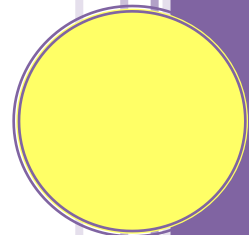

Kosmische Energien

Informationsbrief des DAN Institutes, Schweiz



Liebe Freunde des Lichtes

Die vorliegenden Informationen über Kosmische Energien möchten mithelfen, das Verständnis für die Arbeit mit Energien zu fördern. Gleichzeitig möchten wir aber auch erreichen, dass Ihr eine Sicherheit im Umgang mit Energien bekommt.

Viele von Euch wissen, dass Energie nicht gleich Energie ist - es gibt Unterschiede, welche es zu beachten gibt. Daher haben diese Informationen grosse Wichtigkeit für all jene, welche mit Energien arbeiten.

Judith und Urs Parolo

DAN Institut; Postfach 44; CH 5630 Muri

Fon: 079 / 422 46 60; Fax: 056 / 664 50 42

e-mail: info@dan.ch

Das Wort DAN® ist ein gesetzlich geschützter Markenname des DAN Institutes, Schweiz

Copyright© 2007 by Parolo GmbH, DAN Verlag, Postfach 293, CH-5630 Muri

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwendung oder Wiedergabe, auch von Teilen davon, bedarf der Zustimmung des Verlages.

Einige Vorbemerkungen

Energien, im besonderen kosmische Energien, sind ein sehr umfassendes Thema. Wir möchten Euch im Folgenden Informationen über kosmische Energien und über Zusammenhänge zwischen Euch und diesen Energien vermitteln.

Das Thema kann in diesem Rahmen nicht abschliessend behandelt werden. Es geht darum, dass Ihr gewisse Grundinformationen bekommt, welche zu Eurem Verständnis des grossen Ganzen beitragen.

Vieles in diesem grossen Thema ist auch sehr schwer in Worte zu fassen. Welche Schwierigkeiten uns dabei erwachsen, könnt Ihr vielleicht an den zwei folgenden Beispielen erkennen.

- Stellt Euch vor, Ihr müsst einem Eskimo erklären, was ein Palmenwald ist - dies ist nicht einfach, weil dem Eskimo gewisse Begriffe fehlen.
- Oder Ihr müsst einem Wesen, das nur zwei Dimensionen (Länge und Breite) kennt, beibringen, was ein Würfel ist.

Diese Probleme sind es, welche wir haben, wenn wir Euch Abläufe auf der energetischen Ebene, welche in vielen Dimensionen ablaufen, in Eurer dreidimensionalen Vorstellung erklären wollen. Um das Ganze überhaupt verständlich zu machen, müssen wir daher oft auf Bilder und Vergleiche ausweichen.

Was sind Energien?

Was ist Energie überhaupt? Diese Frage haben sich schon sehr viele von Euch gestellt - aber nur wenige sind zu einer befriedigenden Antwort gekommen. Energie in unserem Sinn ist jenes Etwas, was das grosse Ganze ausmacht, zusammenhält, aber auch antreibt; es ist die Grundform des Seins.

In seiner Grundstruktur ist es Licht - nicht das für Euch sichtbare Licht, sondern das, was das Licht ausmacht.

Es gibt verschiedene Formen oder Erscheinungsarten von Energien. Dies hängt, wie Ihr noch sehen werdet, mit dem Ursprung der einzelnen Energieformen zusammen. So sind zum Beispiel, um nur einige zu nennen, folgende Formen bekannt:

Kosmische Energien

Erdenergien

Solare Energien

Lunare Energien

Energien der verschiedenen Planeten

Heilenergien

All diese Energien dienen unterschiedlichen Zwecken. Wie bei Euch, hat auch auf der energetischen Ebene jede Energie ihre ganz bestimmte Aufgabe. So gehört zum Beispiel die Erdenergie zur Erde und hat ihre Aufgabe hier auf diesem Planeten. Heilenergien wiederum gehören zu jenem Wirkungskreis, für welchen sie bestimmt sind, und nicht irgendwo anders hin.

Energien stammen aus unterschiedlichen Ebenen

Jede Energie stammt von einem Ursprung. Dieser Ursprung ist bei den verschiedenen Energien immer wieder anders. Auch Ihr selbst könnt Energien formen. Ihr fragt Euch sicher, wie das gehen soll. Setzt Euch hin und denkt! Mit Euren Gedanken formt Ihr Energie. Ihr werdet sicher schon bemerkt haben, dass es einen grossen Unterschied ausmacht, ob Ihr in Liebe oder mit einer Wut im Bauch an jemanden denkt. Aber Ihr habt in beiden Fällen Energie geformt. Diese Gedankenenergie bewirkt etwas, und der Ursprung - das seid Ihr selbst. Ihr könnt Euch vorstellen, dass Eure selbst kreierten Energieformen nicht in dem Ausmass umfassend sind wie kosmische Energiesysteme.

Eine weitere mögliche Ausgangsstelle von Energien ist die Astralebene. Wie Ihr wisst, ist die Astralebene Sitz von Emotionen, Frustrationen, aber auch von Wünschen und Vorstellungen persönlicher Art. Alle Energien, welche aus dieser

Ebene stammen, werden zwangsläufig die entsprechenden Attribute aufweisen.

Je näher wir dem eigentlichen Zentrum des ganzen Seins kommen, der Zentralsonne, dem Ursprung des Ganzen, umso umfassender sind die Energieformen, welche dort ihren Ausgangspunkt haben.

Je näher der Ursprung einer Energie der Zentralsonne ist, umso mehr Bereiche des ganzen Seins umfasst sie; umgekehrt gesagt, umso mehr Bereiche kann sie beim Einzelnen ansprechen und umso mehr, beziehungsweise umso tiefgreifendere Veränderungen kann sie bewirken.

Alle Energien, welche aus dem Bereich der Zentralsonne stammen, fassen wir unter dem Begriff kosmische Energien zusammen. Ihr seht aber, es gibt hier noch Unterschiede, je nach dem Ursprung der einzelnen Energien.

Woher stammen kosmische Energien?

Jene Energien, von denen wir im Folgenden sprechen, stammen alle aus dem Bereich der Zentralsonne. Ein Wesensmerkmal dieser Energien ist, dass sie derart umfassend sind, dass sie im ganzen Kosmos ihre Wirkung ausbreiten können. Daher tragen sie den Namen kosmische Energien.

Nur diejenigen Energien, die ihren Ausgangspunkt im Bereich der Zentralsonne haben, können ihre Wirkung umfassend im ganzen Kosmos entfalten. Energien, welche ihren Ursprung zB. auf der Erde haben, verlieren ihre Möglichkeiten, sobald sie den Bereich der Erde verlassen. Sie können also „nur“ in ihrem angestammten Bereich wirksam sein oder eingesetzt werden.

Macht Euch aber immer wieder klar, dass, wie wir vorher bereits betont haben, auch innerhalb der kosmischen Energien Unterschiede bestehen - je nach Distanz des Energieursprungs zum Zentrum der Zentralsonne.

Je näher beim Zentrum der Ausgangspunkt der Energie liegt, umso tiefer und umfassender ist die Wirkungsweise der Energie. Es ist im jetzigen Moment nicht möglich, dauernd Energien zur Erde zu bringen, welche direkt aus dem Zentrum

der Zentralsonne stammen. Dies ist aber das Ziel, welches es dereinst zu erreichen gilt.

Momentan sind die Energieformen, welche wir Kosmische Strahlen und DAN Energie nennen, jene Energien, welche dem Zentrum der Zentralsonne am nächsten kommen.

Grundversorgung der Erde

Eine der Hauptaufgaben der kosmischen Energien - in Eurem Bereich - ist die Grundversorgung der Erde und der mit diesem Planeten verbundenen Wesen. Diese Energien stellen praktisch die Lebensader der Erde dar und fließen dauernd. Es braucht diesen ununterbrochenen Fluss, um das ganze Geschehen auf der Erde antreiben zu können.

Für diese Aufgabe sind die kosmischen Strahlen zuständig. Diese Energie ist so transformiert worden, dass sie die Grundversorgung seit einiger Zeit übernehmen konnte. Da die Verhältnisse auf Eurem Planeten einem dauernden Wandel unterworfen sind, ist es Euch klar, dass auch die Energien dauernd den neuen Situationen angepasst werden müssen. So übernehmen in der heutigen Zeit die neun kosmischen Strahlen mehrheitlich diese Energieversorgung der Erde. Diese Anpassung - besser gesagt diese Aufteilung - der Strahlenenergie auf neun Strahlen war erst vor ca. vier Jahren möglich. Zu diesem Zeitpunkt geschahen entscheidende Schritte auf dem Weg zum Neuen Universum, und daher war es möglich, auch die Strahlen auf das Neue umzustellen.

Bei den 12 Strahlen, welche hie und da verbreitet werden, handelt es sich nicht um eine kosmische Energie, sondern um eine Form, welche aus der Zeit von Atlantis stammt. Diese Form ist nicht aufgetaucht, um wieder aktiv zu werden, sondern im Gegenteil, um endlich aufgelöst werden zu können.

Die neun kosmischen Strahlen haben ihren Ursprung sehr nahe beim Zentrum der Zentralsonne und sind daher sehr umfassend in ihrer Wirkung. Es ist auch möglich, die Energie der kosmischen Strahlen bewusst zu handhaben. Allerdings ist dazu ein entsprechendes Bewusstsein und ein Grundwissen von Nöten.

Diese Grundversorgung dient der ganzen Erde und aller Wesen in ihrem Bereich. Sie kann nicht manipuliert oder für irgendwelche persönlichen Machtansprüche gebraucht werden. Diese Energieform unterscheidet auch nicht zwischen „guten“ und „bösen“ Wesen, sondern sie versorgt das Ganze mit Energie. Sie dient allen und hält so den Gang des Ganzen aufrecht.

Allerdings ist es möglich, dass sich in der Uebertragung der Energie Zwischenfälle ereignen, welche den Energiefluss hemmen oder zeitweise sogar zum Stillstand bringen. Was sind das für Zwischenfälle, welche diesen Energiefluss derart beeinflussen können? Stellt Euch vor, die Energie fließt durch ein Kabel im Ozean. Plötzlich bebt der Boden des Meeres - durch dieses Seebeben werden nun die Kabel beschädigt, geknickt, gebrochen, blockiert usw. Dadurch wird der Energiefluss beeinträchtigt; manchmal wenig, manchmal aber sehr stark. So in etwa verhält es sich auch auf unserer Ebene. Sicher fließt die Energie nicht durch Kabel, aber es gibt Verbindungen von einer Transformationsstelle zur anderen. Diese Verbindungen können zB. durch kosmische Stürme beeinträchtigt werden oder aber Transformationsstellen sind zeitweise nicht in der Lage, ihre Aufgabe wahrzunehmen. Dann kann es zu einer Unterversorgung auf der Erde kommen.

Da diese Energie der neun kosmischen Strahlen nicht in nur einer Verbindung fließt, sondern in mehreren, ist es praktisch nie der Fall, dass die gesamte Versorgung betroffen ist. Meist sind es einzelne Aspekte dieser umfassenden Strahlenenergie, welche dann für kürzere Zeit auf der Erde fehlen.

Ihr werdet Euch wahrscheinlich fragen, was dies für Auswirkungen mit sich bringt? Nehmen wir als Beispiel den gelben Strahl. In seinem Hauptaspekt ist er zuständig für die Freude. Fehlt nun dieser Teil der Grundversorgung, so fehlt vielen Menschen die Freude, sie sind lustlos und mürrisch. In dieser Art und Weise macht sich eine Unterversorgung bemerkbar.

Verschiedene Engelhierarchien sind für den Schutz und das Funktionieren der einzelnen Strahlen und Transformationsstellen verantwortlich. Dies ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, welche einen dauernden Einsatz erfordert. Diesen Engelwesen ist es zu verdanken, dass die Erde und ihre Bewohner dauernd und ohne grössere Zwischenfälle mit Energie versorgt werden.

Wie gelangen kosmische Energien zur Erde?

Diese Frage ist für Euch von entscheidender Bedeutung, denn irgendwie müssen ja diese umfassenden Energien aus dem sehr hochschwingenden Bereich der Zentralsonne zur Erde gelangen. Dass dies nicht in einem direkten Verfahren möglich ist, ist wahrscheinlich allen klar. Aber warum ist es nicht möglich? Die kosmischen Energien weisen ein sehr hohes und für Eure Begriffe sehr starkes Schwingungsfeld auf. Wenn Ihr mit diesen kosmischen Energien direkt in Berührung kämet, würde es Eure Energiebahnen energetisch verbrennen; Euer ganzes energetisches System würde praktisch augenblicklich zerstört. Ihr seid mit einem Teil Eures Seins, dem physischen Körper, an die Materie gebunden. Daher könnt Ihr nur Schwingungen und Energien direkt aufnehmen, welche auf diesen dichten Teil Eures Seins zugeschnitten sind; also Schwingungen, welche Eure Teile aushalten können. Kommen nun höher schwingende Energien zu Euch, kann es zu energetischen Verbrennungen Eures feinstofflichen Systems kommen.

Was heisst dies nun praktisch für die kosmischen Energien, welche aus dem Bereich der Zentralsonne zur Erde gelangen? Diese Energien müssen für die Schwingung der Erde und ihrer Bewohner transformiert werden, das heisst in eine für die Erde brauchbare Form umgewandelt werden.

Lasst uns dies anhand eines Beispiels aus der Technik erklären. Ein Kraftwerk erzeugt elektrischen Strom. Diese Energie ist für Eure elektrischen Geräte aber nicht zu gebrauchen, weil die Frequenz (Schwingung) für die Geräte zu hoch ist. Würde man trotzdem ein elektrisches Gerät an das Netz anschliessen, würde es diesen Apparat mittels eines Kurzschlusses zerstören - er würde regelrecht verbrennen.

Also muss auf dem Weg vom Kraftwerk zu Euch etwas geschehen. Die elektrische Energie wird mit Hilfe von Transformatoren umgewandelt. Dies geschieht nicht in einem Zuge, sondern an verschiedenen Punkten:

beim Verlassen des Kraftwerkes

bei regionalen Verteilzentren

bei Elektrizitätswerken

bei Häuserblocks

Bei Euch zu Hause in der Wohnung kommt nun die elektrische Energie in einer Form an, welche Ihr nutzen könnt, ohne dass Gefahr besteht, dass die Geräte in Mitleidenschaft gezogen werden. Die Energie ist also für Eure Bedürfnisse umgewandelt, transformiert worden.

In ähnlicher Weise müsst Ihr Euch diesen Vorgang auf der Ebene der kosmischen Energien vorstellen. Die Energien aus dem Bereich der Zentralsonne werden über verschiedene Transformationsstellen so umgewandelt, dass sie eine Form erreichen, welche für die Erde und für Euch nutzbar ist; also eine Schwingung aufweisen, die nutzen, aber nicht schaden kann.

Was sind das nun für Transformationsstellen? Diese sind von unterschiedlicher Art. Es gibt in der geistigen Welt Wesen und Wesenheiten, welche die Aufgabe haben, Energien zu transformieren, also umzuwandeln. Daneben gibt es aber auch Einrichtungen, wir nennen sie Tempel, wo mit Hilfe von „geistigen Apparaturen“ diese Transformation vorgenommen wird. Dies alles ist aber immer noch im feinstofflichen Bereich.

Erst jetzt, wenn die Energie auf ein gewisses Mass transformiert wurde, ist es möglich, sie in die materielle Ebene einfließen zu lassen. Hier sind wir zum Teil auf die Mithilfe von Kristallen usw., aber auch auf die Mitarbeit von inkarnierten Wesen angewiesen.

Je nachdem, ob eine Energie für die Grundversorgung oder für den gezielten Einsatz bestimmt ist, verschieben sich diese grobstofflichen Transformationsstellen. Energien, welche der Grundversorgung dienen, benutzen meist Kristalle oder ähnliches als Schlusstransformatoren. Energien, welche gezielt zum Beispiel als Heilenergie eingesetzt werden können, laufen oft auch noch über inkarnierte Wesen.

Es versteht sich von selbst, dass diesen Transformationsstellen grosse Bedeutung zukommt. Die Reinheit dieser Stellen trägt wesentlich dazu bei, wie effizient eine Energieform ist. Im feinstofflichen Bereich werden diese Tempel durch spezielle Engelgruppen geschützt, gereinigt und behütet. Sie sind auch für den reibungslosen „Betrieb“ verantwortlich.

Schwieriger ist es, wenn ein inkarniertes Wesen involviert ist. Über dessen Bewusstsein erfolgt eine Steuerung der Effizienz. Würde ein solches Wesen in seinem Bewusstsein straucheln, wäre die Effizienz der Energie sehr stark beeinträchtigt. Dies ist

auch der Grund, weshalb alle kosmischen Energieformen nicht über ein einzelnes Wesen, sondern immer über Gruppen von Wesen laufen. Damit wird eine Konstanz im Energiefluss erreicht.

Ihr seht nun vielleicht auch ein, warum die kosmischen Energien des Neuen nicht frei zugänglich sind, sondern von Gruppierungen gehütet werden, welche dafür die Verantwortung tragen. Diese Wesen und Gruppierungen müssen in Zusammenarbeit mit uns, dauernd sowohl an ihrer eigenen, wie auch an der Reinheit und Lauterkeit des ganzen Systems arbeiten.

Wären diese Energien „frei“ zugänglich, ohne dass irgendwer die Verantwortung dafür trägt, wäre der Versuch des Missbrauchs zum vornherein programmiert. Dies gilt es aber mit allen Mitteln zu verhindern. Die Tatsache, dass kosmische Energien ohne inkarnierte Transformatoren und praktisch frei genutzt werden konnten, hat unter anderem zum Untergang von Atlantis geführt.

Wahrscheinlich macht ihr Euch jetzt falsche Vorstellungen von diesen wandelnden Transformationsstellen. Dies sind nicht inkarnierte Wesen, welche den ganzen Tag dasitzen und in irgendwelchen magischen Ritualen Energien transformieren. Nein, sie gehen ihrem Tageswerk nach und sind in dauernder Verbindung mit uns. Dadurch können diese Transformationsaufgaben wahrgenommen werden. Ihr seht, es ist also ein Akt des Bewusstseins. Diese Wesen tragen auch keine Schilder mit der Aufschrift „ Transformationsstelle für kosmische Energien“. Nein, sie tun ihren Dienst in Demut und Bescheidenheit, ohne auf ihre Aufgabe aufmerksam zu machen.

Bei all diesen Transformationsstellen müssen wir darauf achten, dass keine „Beimischungen“ geschehen. Die Energie muss als reine Energie zu Euch kommen; sie darf nicht mit irgendwelchen Sachen vermischt werden; sie darf also von keiner Seite her irgendeinen Beigeschmack bekommen.

Über all diese Transformationsstellen gelangen also kosmische Energien in einer brauchbaren, in einer für Euch nutzbaren Form zur Erde. Hier können sie dann mit den dafür nötigen Voraussetzungen von Euch genutzt werden.

Wie können kosmische Energien genutzt werden?

Macht Euch zuerst klar, dass wir von kosmischen Energien sprechen. Irgendwelche Energien können nämlich von allen Wesen genutzt werden. Wir möchten Euch hierzu zuerst ein Beispiel geben. Nehmen wir die Sonne; die Wärme der Sonne kann jedes Lebewesen aufnehmen und verarbeiten, auch das Licht, welches die Sonne dauernd aussendet. Dies sind aber keine kosmischen Energien, sondern Energien, welche von der Sonne selbst stammen. Geht es aber zB. um die HEIL-KRAFT der Sonne (die DAN Energie), so sieht das Ganze anders aus. Hier handelt es sich um eine kosmische Energie, welche über die Sonne zur Erde gelangt. Diese kosmische Energie ist nun nicht mehr so einfach aufzunehmen und zu handhaben, sondern es braucht drei Schlüssel dazu.

Bewusstsein

Dies ist einer der drei Schlüssel zum Gebrauch kosmischer Energien. Ohne Bewusstsein geht gar nichts. Euer eigenes Bewusstsein bestimmt die Effizienz Eurer Arbeit. Es ist wie eine Blende beim Fotoapparat: je höher Euer Bewusstsein, umso weiter die Blende, umso mehr Energie kann fließen. Ist aber ein Bewusstsein noch nicht entwickelt, dann ist die Blende geschlossen und es kann keine kosmische Energie bewusst gehandhabt werden.

Einstimmung

Unter einer Einstimmung verstehen wir einen meist rituellen Akt, in welchem die Körper eines Menschen auf diese kosmische Energie vorbereitet werden. Nach einer solchen Einstimmung sind die Körper in der Lage, diese neue Potenz der kosmischen Energie aufzunehmen, ohne dass es zu energetischen Verbrennungen kommt. Solche Einstimmungen oder Einschwingungen geben die Möglichkeit, eine kosmische Energie in der jeweiligen Stärke zu handhaben. Sie geben aber nie die Garantie, denn das Bewusstsein bestimmt die Effizienz.

Wissen

Als Drittes braucht es das Wissen, wie mit dieser Energie umgegangen werden kann und muss. Auch braucht es die Informationen, wie die Verbindung zur Energie hergestellt werden kann. Diese Verbindung geschieht meistens über Symbole. Sie stellen die Brücke zwischen Eurem Sein in der Materie, Eurem Bewusstsein und der kosmischen Energie her.

Ihr seht also, ein Handhaben von kosmischer Energie im System eines Steckdosenprinzips gibt es nicht mehr. Dies war im Alten Universum der Fall, aber mit dem Schritt ins Neue ist dies nicht mehr möglich.

Es braucht diese drei Schlüssel: das eigene Bewusstsein, die Einstimmung und das Wissen, damit diese umfassenden Energien fließen können oder dürfen. Ist einer dieser Schlüssel nicht oder nur schwach vorhanden, so fließt die Energie nicht oder nur schwach. Diese Absicherung ist wichtig, weil jeder Missbrauch beim Handhaben von vornherein ausgeschlossen werden muss.

Daneben braucht es einen lautereren Lebenswandel und das Bewusstsein, dass Ihr an Eurer Reinheit arbeiten müsst. Es ist nicht so, dass Ihr, wenn Euer Bewusstsein einmal einen gewissen Stand erreicht hat, diesen Stand nun für immer habt. Nein, das Bewusstsein reagiert sehr schnell - und zwar in alle Richtungen. Daher ist die Arbeit an Eurer Reinheit, an Eurer Lauterkeit so wichtig.

Können Energien missbraucht werden?

Kosmische Energien können nicht missbraucht werden. Ihr habt gesehen, welche Voraussetzungen gelten, damit diese Energieformen zu handhaben sind. Jedesmal wenn jemand versucht, eine solche Energie für persönliche Zwecke zu missbrauchen, sinkt sein Bewusstsein augenblicklich, und damit verbunden wird der Energiefluss unterbrochen.

Trotzdem können Energien unter gewissen Umständen anders genutzt werden, als sie eigentlich sollten. Leider halten nicht alle Wesen ihre Teile bei sich (siehe Informationsbrief: Aspekte und Teile / Abgrenzen und Ausdehnen). Wenn nun solche Teile mit Energie gefüllt sind, aber nicht gehalten werden, dann kann es sein, dass ein anderes Wesen mit Hilfe dieses nicht verankerten Teiles Dinge tut, welche nicht dem Wohl des grossen Ganzen dienen.

Ebenfalls ist es möglich, dass Wesen einmal ihr Energiepotential einem anderen Wesen bedingungslos zur Verfügung stellten. Wenn diese Abmachung nachher nicht gelöst wird, besteht sie weiter und es kann praktisch jederzeit

auf das Energiepotential des andern zurückgegriffen werden. Das Wesen, welches die Energie zur Verfügung stellt, hat aber keine Möglichkeit, auf die Verwendung der Energie Einfluss zu nehmen.

Wenn einem Wesen freiwillig Energien von mehreren Menschen, sogar von Menschengruppen zur Verfügung gestellt werden, dann kann das sehr kraftvoll und machtvoll sein. Ob die Stossrichtung aber bedingungslos ist, dies ist eine andere Frage.

Nehmt alle solche, irgendeinmal getroffenen Abmachungen, kraft Eures Bewusstseins zurück und verbietet jedem Wesen, auf Euch energetisch zurückzugreifen. Tut dies immer wieder, bis Ihr sicher seid, dass alle solchen Abmachungen gelöst sind. Eventuell ist es nötig, dass Ihr beim Lösen Hilfe braucht - dann holt Euch diese Hilfe von Personen, welchen Ihr vertraut und welchen Ihr zutraut, Euch beim Lösen dieser Abmachungen zu helfen.

Ihr seht einmal mehr, warum es so wichtig ist, dass Ihr Eure Teile bei Euch haltet und dass Ihr Euch immer gut abgrenzt und ausdehnt.

Was heisst nun aber eigentlich „Energien missbrauchen“? Energien sollen immer zum Wohle des Ganzen eingesetzt werden. Wird nun einer Energie eine persönliche Stossrichtung beigemischt, wird sie missbraucht - zu persönlichen Zwecken.

Ihr könnt einer Person Klarheit senden - aber Ihr könnt Ihr nicht Klarheit senden, damit sie endlich begreift, welche wichtige Stütze im Betrieb Ihr seid und sie Euch endlich entsprechend belohnt. Wenn Ihr an die Klarheit Bedingungen knüpft, dann versucht Ihr, der Energie eine persönliche Stossrichtung zu geben.

Zum Schluss

Wir haben versucht, Euch mit diesen Zeilen einen kleinen Einblick in dieses grosse Thema zu geben. Bei vielen Erklärungen sind wir auf Bilder angewiesen, weil die Abläufe in Dimensionen geschehen, die Ihr mit Eurem dreidimensionalen Denken nicht erfassen könnt.

Das Arbeiten mit kosmischen Energien ist ein wichtiger Beitrag zum grossen Ganzen. Ihr helft auf diese Weise der Erde und all ihren Bewohnern. Kosmische Energien tragen entscheidend zum Anheben des Massenbewusstseins auf der Erde bei. Dies ist eine grosse Aufgabe und wir freuen uns auf alle Mitarbeiter.

Abo Informationsbriefe

Dieser Text ist im Januar 1996 erschienen. Alle zwei Monate erscheint ein solcher Informationsbrief. In diesen 20 bis 25 Seiten starken Heften werden von Judith und Urs Parolo medial aufgenommene Informationen zu einem bestimmten Thema vermittelt.

Die Informationsbriefe können beim DAN Institut abonniert werden. Der Preis eines Jahresabos (6 Nummern) beträgt: Schweiz Fr. 45.- / Deutschland € 35.- / Österreich € 35.- Sie erhalten die Informationsbriefe per Post ca. Mitte der ungeraden Monate zugeschickt.